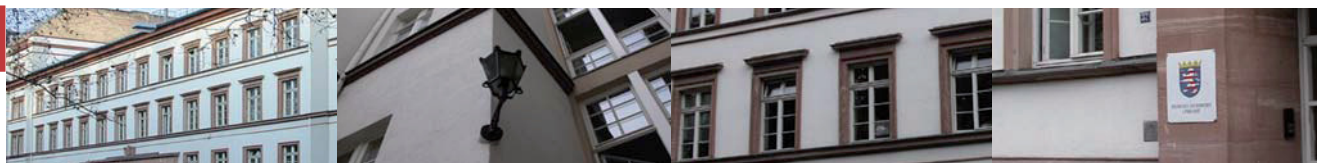




# Statistische Berichte



Kennziffer: B III 1/S - WS 2012/13

November 2012

## Die Studierenden an den Hochschulen in Hessen im Wintersemester 2012/13

Vorläufige Ergebnisse

# Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden

## Impressum

Dienstgebäude: Rheinstraße 35/37, 65185 Wiesbaden  
Briefadresse: 65175 Wiesbaden

## Ihre Ansprechpartner für Fragen und Anregungen zu diesem Bericht

Peter Bonk	0611 3802-319
Gabriela Fischer	0611 3802-318
E-Mail	<a href="mailto:hochschulstatistik@statistik-hessen.de">hochschulstatistik@statistik-hessen.de</a>
Telefax	0611 3802-390
Internet	<a href="http://www.statistik-hessen.de">http://www.statistik-hessen.de</a>

## Copyright

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2012

Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

## Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind unter  
<http://www.statistik-hessen.de> "AGB"  
abrufbar.

## Zeichenerklärungen

- = genau Null (nichts vorhanden) bzw. keine Veränderung eingetreten
- 0 = Zahlenwert ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... = Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- / = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll (oder bei Veränderungsraten ist die Ausgangszahl kleiner als 100)
- D = Durchschnitt
- s = geschätzte Zahl
- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl

Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur negative Veränderungsraten und Salden mit einem Vorzeichen versehen. Positive Veränderungsraten und Salden sind ohne Vorzeichen.  
Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden.  
Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.

## Inhalt

	Seite
<b>Vorbemerkungen</b>	2
<b>Begriffliche Erläuterungen</b>	2
<b>Lange Reihe:</b> Studierende <sup>1)</sup> und Studienanfänger an den Hochschulen in Hessen seit dem Wintersemester 1975/76	3
<b>Diagramme</b>	
Abb. 1 Studierende <sup>1)</sup> und Studienanfänger an den Hochschulen in Hessen seit dem Wintersemester 1975/76	3
<b>Tabellen</b>	
1. Studierende <sup>1)</sup> und Studienanfänger nach Hochschularten und Hochschulen im WS 2012/13	4
2. Studierende <sup>1)</sup> und Studienanfänger nach Fächergruppen und Lehramtsstudiengängen im WS 2012/13	6
3. Studierende <sup>1)</sup> und Studienanfänger nach Hochschulen, Fächergruppen und Lehramtsstudiengängen im WS 2012/13	7

---

1) Ohne Doppelseinschreiber und ohne Beurlaubte.

## Vorbemerkungen

Dieser Vorbericht enthält die Grundzahlen der Studierendenstatistik für das Wintersemester 2012/13. Er ergänzt die Berichtsserie B III 1 des Hessischen Statistischen Landesamtes. Der Vorbericht liefert aufgrund von Vorwegmeldungen der Hochschulen vorläufige Ergebnisse für wichtige Eckzahlen. Die endgültigen und detaillierten Ergebnisse werden zu einem späteren Zeitpunkt veröffentlicht.

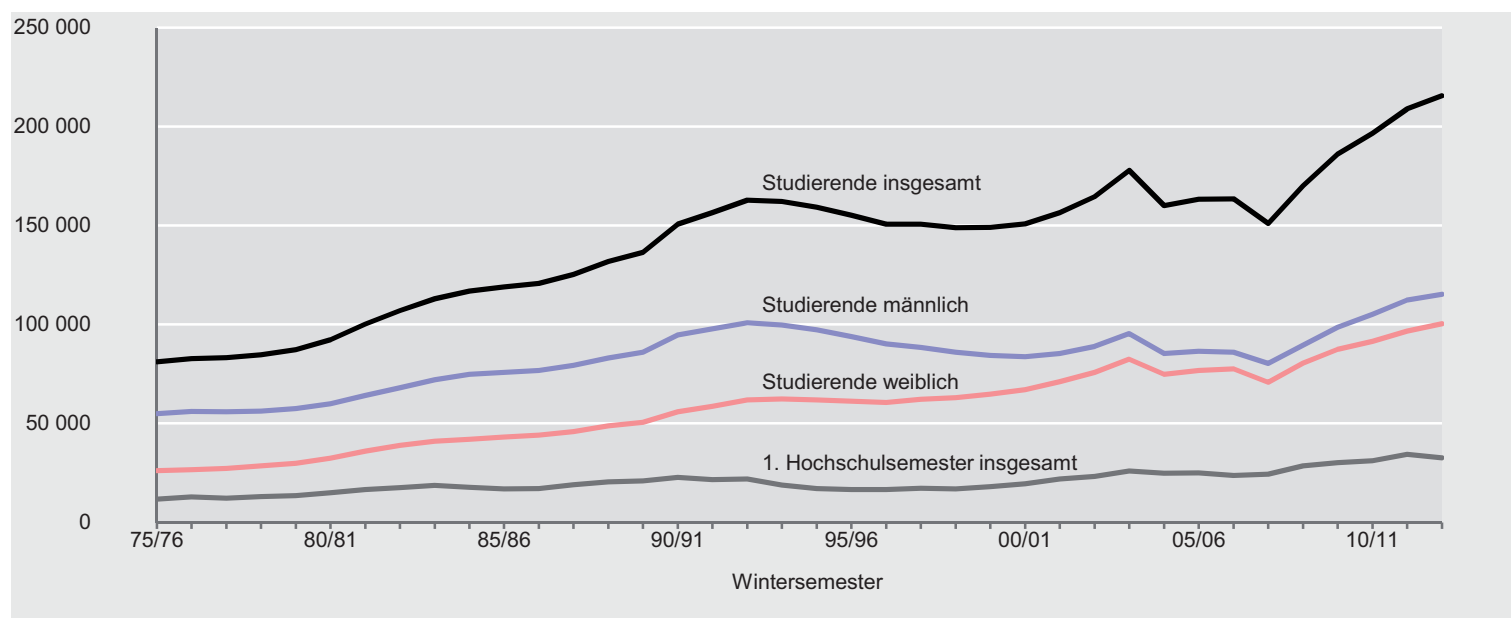
## Begriffliche Erläuterungen

<b>Doppeleinschreiber</b>	Studierende, die auch noch an einer weiteren Hochschule immatrikuliert sind.
<b>Fachhochschulen</b>	vermitteln durch anwendungsbezogene Lehre eine auf den Erkenntnissen der Forschung beruhende Ausbildung. Sie fördern die Erschließung wissenschaftlicher Erkenntnisse für die Praxis. In Hessen gibt es dreizehn Fachhochschulen: h_da - Hochschule Darmstadt (FH), FH Frankfurt am Main, Hochschule Fulda (FH), TH Mittelhessen, H RheinMain in Wiesbaden, Evangelische H Darmstadt, H Fresenius in Idstein (Priv. FH), H der Deutschen Gesetzl. Unfallversicherung in Bad Hersfeld (Priv. FH), Wilhelm Büchner H (ehem. Priv. FernFachhochschule Darmstadt), Diploma FH Nordhessen, Bad Sooden-Allendorf, Private FH Provadis (School of Int. Management & Technology) mit Sitz in Frankfurt, die CVJM-Hochschule in Kassel sowie die private Hochschule accadis, Bad Homburg.
<b>Fachsemester</b>	sind Semester, die im Hinblick auf die im Erhebungssemester angestrebte Abschlussprüfung erbracht worden sind, dazu können auch einzelne Semester aus einem anderen Studiengang oder Studienfach gehören, wenn sie angerechnet wurden.
<b>Hochschulsemester</b>	sind Semester, die insgesamt an deutschen Hochschulen erbracht worden sind (einschließlich Urlaubssemester).
<b>Kunsthochschulen</b>	bilden den künstlerischen Nachwuchs heran. Sie haben die Aufgabe, künstlerische Formen und Inhalte zu vermitteln und fortzuentwickeln. Die Kunsthochschulen in Hessen sind die Hochschule für Musik und Darstellende Kunst und die Staatliche Hochschule für Bildende Künste (Städelschule), beide mit Sitz in Frankfurt am Main sowie die Hochschule für Gestaltung in Offenbach am Main.
<b>Theologische Hochschulen</b>	sind kirchliche, philosophisch-theologische Hochschulen ohne die theologischen Fachbereiche der Universitäten. In Hessen sind dies die Theologische Fakultät in Fulda, die Philosophisch-Theologische Hochschule (St. Georgen) in Frankfurt am Main, die Lutherisch-Theologische Hochschule in Oberursel, die Evangelische Hochschule Tabor in Marburg, die Freie Theologische Hochschule in Gießen sowie die Theologische Hochschule Ewersbach (ev), Dietzhölztal.
<b>Universitäten</b>	dienen der Weiterentwicklung der Wissenschaften und der Vermittlung der wissenschaftlichen Ausbildung. Sie bilden den wissenschaftlichen und künstlerischen Nachwuchs heran. Zu den Universitäten in Hessen zählen nach dem Hessischen Hochschulgesetz neben der Johann Wolfgang Goethe-Universität in Frankfurt am Main, der Justus-Liebig-Universität Gießen und der Philipps-Universität Marburg auch die Technische Universität Darmstadt, die Universität Kassel sowie die beiden privaten Hochschulen EBS - Universität für Wirtschaft und Recht in Wiesbaden und die Frankfurt School of Finance & Management (ehem. HfB) in Frankfurt am Main.
<b>Verwaltungsfachhochschulen</b>	sind verwaltungsinterne Fachhochschulen der Länder und des Bundes. Sie bilden Beamtenanwärter für die Laufbahn des gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienstes aus. In Hessen sind dies die Archivschule Marburg, die Hess. H für Finanzen und Rechtspflege in Rotenburg, die Hess. H für Polizei und Verwaltung in Wiesbaden und die Fachhochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung mit den Fachbereichen Kriminalpolizei in Wiesbaden, Wetterdienst in Langen und Landwirtschaftliche Sozialversicherung in Kassel.

**Lange Reihe: Studierende<sup>1)</sup> und Studienanfänger an den Hochschulen in Hessen seit dem Wintersemester 1975/76**

Winter- semester	Studierende		und zwar					
			im 1. Hochschulsesemester		im 1. Fachsemester		ausländische Studierende	
	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
1975/76	81 084	26 198	11 661	4 055	13 772	4 647	4 770	1 193
1976/77	82 653	26 633	12 833	4 308	15 825	5 263	4 940	1 223
1977/78	83 202	27 297	12 167	4 569	14 683	5 306	5 152	1 250
1978/79	84 720	28 502	13 007	5 094	15 690	5 959	5 550	1 365
1979/80	87 304	29 801	13 515	5 005	16 292	5 938	5 858	1 494
1980/81	92 275	32 357	14 935	5 853	17 900	6 909	6 365	1 661
1981/82	100 125	35 969	16 624	6 724	19 804	7 905	6 938	1 785
1982/83	106 987	38 982	17 581	6 884	21 078	8 203	7 400	1 977
1983/84	112 952	40 934	18 620	7 008	22 235	8 337	7 858	2 162
1984/85	116 858	41 996	17 793	6 809	21 759	8 298	7 999	2 225
1985/86	118 883	43 115	16 917	6 925	20 898	8 434	8 257	2 371
1986/87	120 750	44 045	17 125	7 112	21 253	8 741	8 500	2 504
1987/88	125 214	45 835	19 030	7 838	23 259	9 532	8 828	2 636
1988/89	131 679	48 699	20 437	8 226	24 870	9 979	9 404	2 915
1989/90	136 440	50 527	20 985	8 371	25 523	10 277	9 883	3 138
1990/91	150 624	55 858	22 746	8 752	27 368	10 767	11 297	3 697
1991/92	156 409	58 589	21 655	8 673	26 863	10 864	11 842	3 985
1992/93	162 738	61 939	21 854	9 389	26 936	11 537	13 023	4 556
1993/94	162 149	62 359	18 860	8 126	24 271	10 479	13 724	4 900
1994/95	159 238	61 880	17 061	7 539	22 940	10 045	14 529	5 283
1995/96	155 143	61 192	16 645	7 836	22 715	10 460	14 962	5 586
1996/97	150 660	60 495	16 521	7 803	22 893	10 666	15 649	5 931
1997/98	150 652	62 217	17 279	8 522	24 108	11 760	16 404	6 316
1998/99	148 907	63 022	16 935	8 228	23 653	11 354	17 410	6 972
1999/00	149 046	64 764	18 039	9 033	25 175	12 467	18 350	7 633
2000/01	150 868	67 093	19 549	9 670	26 595	13 037	19 697	8 433
2001/02	156 414	71 021	21 971	11 083	29 987	14 990	21 140	9 327
2002/03	164 608	75 803	23 278	11 926	32 668	16 548	23 280	10 355
2003/04	177 756	82 423	25 984	12 674	36 023	17 499	25 630	11 655
2004/05	160 026	74 727	24 777	12 095	31 736	15 275	23 943	11 130
2005/06	163 205	76 785	25 000	12 640	32 409	15 997	23 980	11 326
2006/07	163 476	77 523	23 698	11 986	30 524	14 964	23 491	11 298
2007/08	151 033	70 727	24 386	12 260	31 336	15 320	20 766	9 839
2008/09	170 017	80 472	28 578	14 157	38 443	18 590	23 182	11 075
2009/10	185 996	87 374	30 232	15 097	42 626	20 741	24 937	11 895
2010/11	196 545	91 520	31 118	15 142	44 966	21 868	26 547	12 726
2011/12	208 887	96 617	34 403	16 126	49 618	23 225	27 603	13 310
2012/13 <sup>2)</sup>	215 520	100 354	32 576	16 310	48 562	23 953	28 225	13 697

**Abb. 1 Studierende<sup>1)</sup> und Studienanfänger an den Hochschulen in Hessen seit dem Wintersemester 1975/76**



1) Ohne Doppelseinschreiber und ohne Beurlaubte. – 2) Vorläufige Ergebnisse.

# 1. Studierende<sup>1)</sup> und Studienanfänger nach Hochschularten und Hochschulen im WS 2012/13

Hochschule	Studierende insgesamt		davon											
			deutsche Studierende						ausländische Studierende					
			zusammen	darunter im 1.				zusammen	darunter im 1.					
				Hochschul- semester		Fach- semester			Hochschul- semester		Fach- semester			
	insg.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.
Universitäten														
Technische Universität Darmstadt	24 126	6 795	20 019	5 494	2 663	756	3 852	1 141	4 107	1 301	797	271	996	343
Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main	42 310	24 861	35 751	20 682	4 146	2 479	7 082	4 125	6 559	4 179	1 034	681	1 436	914
Justus-Liebig-Universität Gießen	25 847	15 953	23 598	14 538	3 904	2 461	6 204	3 778	2 249	1 415	498	332	664	447
Philipps-Universität Marburg	22 876	12 666	20 376	11 210	2 833	1 694	4 794	2 781	2 500	1 456	687	441	869	543
Universität Kassel	21 524	10 090	19 423	9 064	2 766	1 324	4 648	2 287	2 101	1 026	346	172	490	239
EBS - U für Wirtschaft und Recht (Priv. wiss. Hochschule) Wiesbaden	1 833	613	1 425	436	348	134	485	175	408	177	236	105	87	44
Frankfurt School of Finance & Management (ehem. HfB) Frankfurt am Main	1 284	354	1 060	264	194	44	324	79	224	90	115	39	115	39
Z u s a m m e n	139 800	71 332	121 652	61 688	16 854	8 892	27 389	14 366	18 148	9 644	3 713	2 041	4 657	2 569
Theologische Hochschulen														
Theologische Fakultät (rk) Fulda	40	10	27	9	2	–	3	–	13	1	–	–	1	1
Phil. Theol. Hochschule (rk) "St. Georgen" Frankfurt am Main	383	115	274	91	10	3	26	5	109	24	14	4	12	4
Luth.-Theol. Hochschule (ev) Oberursel	31	2	27	2	4	1	5	1	4	–	–	–	–	–
Evangelische Hochschule Tabor Marburg	91	31	89	30	21	6	22	6	2	1	–	–	–	–
Freie Theologische Hochschule Gießen	142	35	130	33	28	9	36	12	12	2	5	1	5	1
Theol. Hochschule Ewersbach (ev) Dietzhöltal	49	11	48	11	10	4	10	4	1	–	–	–	–	–
Z u s a m m e n	736	204	595	176	75	23	102	28	141	28	19	5	18	6
Kunsthochschulen														
Hochschule für Musik u. Darst. Kunst Frankfurt am Main	856	496	564	313	35	17	77	45	292	183	53	28	71	35
Staatl. Hochschule für Bildende Künste (Städelschule) Frankfurt am Main	165	70	39	20	2	–	5	1	126	50	34	14	34	14
Hochschule für Gestaltung Offenbach am Main	640	344	528	274	46	30	81	45	112	70	16	9	8	4
Z u s a m m e n	1 661	910	1 131	607	83	47	163	91	530	303	103	51	113	53

1) Ohne Doppeleinschreiber und ohne Beurlaubte.

Noch: 1. Studierende<sup>1)</sup> und Studienanfänger nach Hochschularten  
und Hochschulen im WS 2012/13

Hochschule	Studierende insgesamt		davon											
			deutsche Studierende						ausländische Studierende					
			zusammen	darunter im 1.				zusammen	darunter im 1.					
				Hochschul- semester		Fach- semester			Hochschul- semester		Fach- semester			
	insg.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.
Fachhochschulen														
h_da - Hochschule Darmstadt (FH)	12 779	4 163	10 345	3 341	1 803	698	2 922	1 105	2 434	822	451	161	634	227
Fachhochschule Frankfurt am Main	10 616	4 326	8 333	3 460	988	462	1 680	738	2 283	866	335	127	488	180
Hochschule Fulda (FH)	6 327	3 445	5 432	2 977	1 107	693	1 613	967	895	468	142	87	212	119
TH Mittelhessen	13 575	3 390	11 691	2 716	1 869	540	2 507	712	1 884	674	282	123	344	144
Hochschule RheinMain Wiesbaden	10 186	3 833	8 736	3 191	1 161	425	1 896	695	1 450	642	170	80	274	125
Evangelische Hochschule Darmstadt	1 694	1 312	1 638	1 260	359	295	444	363	56	52	8	7	12	11
Hochschule Fresenius (Priv. FH), Idstein	1 628	1 043	1 553	995	432	287	531	352	75	48	21	15	23	16
Hochschule der Deutschen Gesetzl. Unfallversicherung, Bad Hersfeld	154	104	154	104	62	46	62	46	–	–	–	–	–	–
Wilhelm Büchner Hochschule Darmstadt	5 890	537	5 834	530	575	69	685	90	56	7	1	1	1	–
Diploma Fachhochschule Nordhessen Bad Sooden-Allendorf	5 485	3 394	5 297	3 286	740	479	485	265	188	108	35	22	26	16
Priv. Fachhochschule Proxadis School of Int. Management & Techn. Frankfurt am Main	746	342	721	332	171	75	173	76	25	10	7	4	7	4
accadis Hochschule Bad Homburg	489	254	462	237	172	100	186	102	27	17	9	5	9	5
CVJM Hochschule Kassel	294	180	284	178	73	42	104	60	10	2	9	2	9	2
Z u s a m m e n	69 863	26 323	60 480	22 607	9 512	4 211	13 288	5 571	9 383	3 716	1 470	634	2 039	849
Verwaltungsfachhochschulen														
Archivschule Marburg	47	26	47	26	7	4	7	4	–	–	–	–	–	–
Hess. H für Finanzen und Rechtspflege	827	503	827	503	237	148	237	148	–	–	–	–	–	–
Hess. H für Polizei und Verwaltung	2 140	851	2 117	845	409	202	436	210	23	6	2	–	3	–
FH Bund für öffentliche Verwaltung FB Kriminalpolizei Wiesbaden	251	96	251	96	31	14	49	20	–	–	–	–	–	–
FH Bund für öffentliche Verwaltung FB Wetterdienst Langen	32	8	32	8	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
FH Bund für öffentliche Verwaltung FB Landw. Sozialvers. Kassel	163	101	163	101	61	38	61	38	–	–	–	–	–	–
Z u s a m m e n	3 460	1 585	3 437	1 579	745	406	790	420	23	6	2	–	3	–
Hochschulen insgesamt														
I n s g e s a m t	215 520	100 354	187 295	86 657	27 269	13 579	41 732	20 476	28 225	13 697	5 307	2 731	6 830	3 477

1) Ohne Doppeleinschreiber und ohne Beurlaubte.

## 2. Studierende<sup>1)</sup> und Studienanfänger nach Fächergruppen und Lehramtsstudiengängen im WS 2012/13

Fächergruppe <sup>2)</sup> Lehramtsstudiengang	Studierende insgesamt		davon											
			deutsche Studierende						ausländische Studierende					
			zusammen	darunter im 1.				zusammen	darunter im 1.					
				Hochschul- semester		Fach- semester			Hochschul- semester		Fach- semester			
	insg.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.
Alle Hochschulen														
Sprach- und Kulturwissenschaften	37 679	25 597	33 433	22 466	4 367	3 120	7 528	5 172	4 246	3 131	845	637	1 146	841
darunter														
Lehramtsstudiengänge	11 280	7 829	10 652	7 346	1 298	948	1 907	1 339	628	483	91	75	135	98
Sport	2 976	1 192	2 808	1 130	335	158	605	302	168	62	32	14	44	23
darunter														
Lehramtsstudiengänge	1 386	423	1 340	412	138	46	225	71	46	11	8	1	11	2
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	62 529	31 345	54 841	26 748	8 316	4 443	12 299	6 368	7 688	4 597	1 635	971	1 896	1 157
darunter														
Lehramtsstudiengänge	2 039	983	1 925	915	232	124	416	222	114	68	12	8	26	16
Mathematik, Naturwissenschaften	41 592	15 171	36 416	13 045	5 430	2 101	8 813	3 451	5 176	2 126	845	379	1 271	554
darunter														
Lehramtsstudiengänge	5 861	3 527	5 548	3 299	787	473	1 132	640	313	228	53	46	76	61
Humanmedizin / Gesundheitswissenschaften	13 523	8 775	12 014	8 024	1 745	1 272	1 925	1 338	1 509	751	250	124	284	146
davon														
Gesundheitswissenschaften allg.	4 127	3 208	3 870	3 031	794	665	748	603	257	177	60	36	67	44
Humanmedizin (ohne Zahnmedizin)	7 780	4 622	6 848	4 184	801	502	997	613	932	438	143	71	167	83
Zahnmedizin	1 616	945	1 296	809	150	105	180	122	320	136	47	17	50	19
Veterinärmedizin	1 387	1 159	1 310	1 111	177	152	211	179	77	48	15	11	16	12
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften	5 516	3 379	5 044	3 120	920	564	1 469	892	472	259	99	63	122	78
darunter														
Lehramtsstudiengänge	179	129	173	124	34	23	65	46	6	5	–	–	–	–
Ingenieurwissenschaften	43 427	9 424	35 630	7 411	5 239	1 284	7 587	1 946	7 797	2 013	1 366	394	1 788	503
darunter														
Lehramtsstudiengänge	374	172	362	165	57	24	76	29	12	7	1	–	1	–
Kunst, Kunstwissenschaft	6 891	4 312	5 799	3 602	740	485	1 295	828	1 092	710	220	138	263	163
darunter														
Lehramtsstudiengänge	597	419	579	405	44	27	97	67	18	14	3	3	3	2
I n s g e s a m t	215 520	100 354	187 295	86 657	27 269	13 579	41 732	20 476	28 225	13 697	5 307	2 731	6 830	3 477
darunter														
Lehrämter	21 716	13 482	20 579	12 666	2 590	1 665	3 918	2 414	1 137	816	168	133	252	179
davon an														
Grundschulen	2 361	2 003	2 266	1 915	275	238	447	366	95	88	16	15	29	25
Haupt- u. Realschulen	4 610	3 004	4 200	2 700	534	385	855	569	410	304	61	52	89	67
Gymnasien	11 313	6 408	10 800	6 067	1 336	766	1 873	1 026	513	341	79	56	108	68
Förderschulen	1 343	1 031	1 318	1 008	162	140	241	200	25	23	4	4	5	5
beruflichen Schulen	2 089	1 036	1 995	976	283	136	502	253	94	60	8	6	21	14

1) Ohne Doppelinschreiber und ohne Beurlaubte. – 2) Einschließlich Lehramtsstudiengänge.



### 3. Studierende<sup>1)</sup> und Studienanfänger nach Hochschulen, Fächergruppen und Lehramtsstudiengängen im WS 2012/13

Fächergruppe <sup>2)</sup> Lehramtsstudiengang	Studierende insgesamt		davon											
			deutsche Studierende						ausländische Studierende					
			zusammen	darunter im 1.				zusammen	darunter im 1.					
				Hochschul- semester		Fach- semester			Hochschul- semester		Fach- semester			
	insg.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.
Technische Universität Darmstadt														
Sprach- und Kulturwissenschaften	2 239	1 377	1 953	1 170	143	85	306	185	286	207	38	28	60	45
darunter														
Lehramtsstudiengänge	414	261	393	251	10	5	40	25	21	10	–	–	2	1
Sport	429	106	407	101	24	4	56	13	22	5	–	–	–	–
darunter														
Lehramtsstudiengänge	193	61	186	58	6	2	25	8	7	3	–	–	–	–
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	3 823	1 200	3 405	994	345	86	512	138	418	206	50	25	69	37
darunter														
Lehramtsstudiengänge	65	26	61	24	–	–	7	2	4	2	–	–	1	1
Mathematik, Naturwissenschaften	7 286	1 849	6 276	1 542	931	264	1 322	374	1 010	307	185	64	232	75
darunter														
Lehramtsstudiengänge	649	308	617	291	105	51	135	61	32	17	4	3	5	4
Ingenieurwissenschaften	10 349	2 263	7 978	1 687	1 220	317	1 656	431	2 371	576	524	154	635	186
darunter														
Lehramtsstudiengänge	279	160	268	154	44	23	50	26	11	6	1	–	1	–
Z u s a m m e n	24 126	6 795	20 019	5 494	2 663	756	3 852	1 141	4 107	1 301	797	271	996	343
darunter														
Lehrämter	1 600	816	1 525	778	165	81	257	122	75	38	5	3	9	6
davon an														
Gymnasien	1 128	564	1 072	538	115	57	167	81	56	26	4	3	5	3
beruflichen Schulen	472	252	453	240	50	24	90	41	19	12	1	–	4	3
Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main														
Sprach- und Kulturwissenschaften	13 811	9 782	11 799	8 224	1 174	869	2 216	1 562	2 012	1 558	274	220	409	306
darunter														
Lehramtsstudiengänge	3 254	2 359	2 896	2 077	179	148	345	267	358	282	38	31	52	38
Sport	1 081	415	1 010	400	123	62	201	105	71	15	7	1	13	5
darunter														
Lehramtsstudiengänge	349	116	324	112	36	18	53	28	25	4	3	1	5	2
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	11 815	6 102	9 579	4 692	1 184	667	1 904	1 010	2 236	1 410	440	293	547	352
darunter														
Lehramtsstudiengänge	531	282	475	248	67	42	126	77	56	34	8	5	18	10
Mathematik, Naturwissenschaften	9 986	4 876	8 589	4 163	1 122	517	1 962	916	1 397	713	176	93	288	148
darunter														
Lehramtsstudiengänge	1 932	1 361	1 773	1 243	154	120	266	186	159	118	23	21	29	24
Humanmedizin / Gesundheitswissenschaften	3 839	2 346	3 252	2 069	390	246	511	316	587	277	95	40	109	48
davon														
Humanmedizin (ohne Zahnmedizin)	3 003	1 862	2 642	1 679	290	176	392	233	361	183	58	29	69	35
Zahnmedizin	836	484	610	390	100	70	119	83	226	94	37	11	40	13
Kunst, Kunstwissenschaft	1 778	1 340	1 522	1 134	153	118	288	216	256	206	42	34	70	55
darunter														
Lehramtsstudiengänge	192	151	186	147	8	7	23	18	6	4	1	1	–	–

1) Ohne Doppelinschreiber und ohne Beurlaubte. – 2) Einschließlich Lehramtsstudiengänge.

Noch: 3. Studierende<sup>1)</sup> und Studienanfänger nach Hochschulen, Fächergruppen  
und Lehramtsstudiengängen im WS 2012/13

Fächergruppe <sup>2)</sup> Lehramtsstudiengang	Studierende insgesamt		davon											
			deutsche Studierende						ausländische Studierende					
			zusammen	darunter im 1.				zusammen	darunter im 1.					
				Hochschul- semester		Fach- semester			Hochschul- semester		Fach- semester			
	insg.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.
Noch: Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main														
Z u s a m m e n	42 310	24 861	35 751	20 682	4 146	2 479	7 082	4 125	6 559	4 179	1 034	681	1 436	914
darunter														
Lehrämter	6 258	4 269	5 654	3 827	444	335	813	576	604	442	73	59	104	74
davon an														
Grundschulen	1 002	879	949	829	59	54	127	110	53	50	4	3	11	9
Haupt- u. Realschulen	1 745	1 111	1 489	935	118	89	212	147	256	176	34	28	48	34
Gymnasien	2 670	1 680	2 414	1 498	171	117	294	185	256	182	28	22	35	23
Förderschulen	575	437	556	420	53	47	97	81	19	17	3	3	3	3
beruflichen Schulen	266	162	246	145	43	28	83	53	20	17	4	3	7	5
Justus-Liebig-Universität Gießen														
Sprach- und Kulturwissenschaften	8 422	6 120	7 792	5 628	1 403	1 058	2 238	1 639	630	492	150	122	213	169
darunter														
Lehramtsstudiengänge	3 584	2 574	3 452	2 464	625	470	830	597	132	110	36	31	49	39
Sport	793	345	773	335	157	79	240	117	20	10	3	–	5	2
darunter														
Lehramtsstudiengänge	415	104	407	102	67	15	98	18	8	2	3	–	3	–
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	4 594	2 262	4 138	1 973	771	376	1 179	543	456	289	135	82	163	100
darunter														
Lehramtsstudiengänge	162	63	157	59	26	9	48	12	5	4	2	1	2	1
Mathematik, Naturwissenschaften	4 236	2 107	3 938	1 937	689	356	1 137	560	298	170	68	42	106	68
darunter														
Lehramtsstudiengänge	1 725	1 005	1 638	939	288	165	425	226	87	66	24	20	35	29
Humanmedizin / Gesundheitswissenschaften	2 776	1 562	2 376	1 366	159	86	189	103	400	196	48	23	56	27
davon														
Humanmedizin (ohne Zahnmedizin)	2 378	1 332	2 032	1 164	136	72	161	86	346	168	40	18	48	22
Zahnmedizin	398	230	344	202	23	14	28	17	54	28	8	5	8	5
Veterinärmedizin	1 387	1 159	1 310	1 111	177	152	211	179	77	48	15	11	16	12
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften	2 714	1 893	2 423	1 738	421	296	751	506	291	155	59	36	73	46
darunter														
Lehramtsstudiengänge	179	129	173	124	34	23	65	46	6	5	–	–	–	–
Ingenieurwissenschaften	261	56	252	51	51	12	88	23	9	5	1	1	3	2
darunter														
Lehramtsstudiengänge	95	12	94	11	13	1	26	3	1	1	–	–	–	–
Kunst, Kunstwissenschaft	664	449	596	399	76	46	171	108	68	50	19	15	29	21
darunter														
Lehramtsstudiengänge	134	95	126	88	29	16	52	34	8	7	2	2	3	2
Z u s a m m e n	25 847	15 953	23 598	14 538	3 904	2 461	6 204	3 778	2 249	1 415	498	332	664	447
darunter														
Lehrämter	6 294	3 982	6 047	3 787	1 082	699	1 544	936	247	195	67	54	92	71
davon an														
Grundschulen	668	550	636	522	131	113	182	146	32	28	10	10	16	14
Haupt- u. Realschulen	1 860	1 236	1 747	1 142	287	205	456	293	113	94	25	22	36	29
Gymnasien	2 732	1 467	2 643	1 406	508	264	671	329	89	61	31	21	38	26
Förderschulen	760	588	754	582	109	93	144	119	6	6	1	1	2	2
beruflichen Schulen	274	141	267	135	47	24	91	49	7	6	–	–	–	–

1) Ohne Doppelinschreiber und ohne Beurlaubte. – 2) Einschließlich Lehramtsstudiengänge.

Noch: 3. Studierende<sup>1)</sup> und Studienanfänger nach Hochschulen, Fächergruppen  
und Lehramtsstudiengängen im WS 2012/13

Fächergruppe <sup>2)</sup> Lehramtsstudiengang	Studierende insgesamt		davon											
			deutsche Studierende						ausländische Studierende					
			zusammen	darunter im 1.				zusammen	darunter im 1.					
				Hochschul- semester		Fach- semester			Hochschul- semester		Fach- semester			
	insg.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.
Philipps-Universität Marburg														
Sprach- und Kulturwissenschaften	7 737	4 985	6 924	4 406	903	646	1 621	1 086	813	579	301	218	353	252
darunter														
Lehramtsstudiengänge	1 749	1 100	1 713	1 076	200	142	260	182	36	24	7	5	10	6
Sport	477	267	423	236	16	9	88	62	54	31	22	13	26	16
darunter														
Lehramtsstudiengänge	233	83	228	82	14	7	29	12	5	1	2	–	3	–
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	5 167	2 487	4 488	2 076	678	329	1 050	512	679	411	207	128	254	157
darunter														
Lehramtsstudiengänge	115	29	113	29	9	1	17	4	2	–	–	–	–	–
Mathematik, Naturwissenschaften	6 144	2 822	5 497	2 519	726	347	1 372	658	647	303	104	53	175	84
darunter														
Lehramtsstudiengänge	694	343	687	339	99	52	121	59	7	4	1	1	3	1
Humanmedizin / Gesundheitswissenschaften	2 794	1 666	2 527	1 564	402	275	477	316	267	102	47	25	52	27
davon														
Gesundheitswissenschaften allg.	13	7	11	6	–	–	–	–	2	1	–	–	–	–
Humanmedizin (ohne Zahnmedizin)	2 399	1 428	2 174	1 341	375	254	444	294	225	87	45	24	50	26
Zahnmedizin	382	231	342	217	27	21	33	22	40	14	2	1	2	1
Kunst, Kunstwissenschaft	557	439	517	409	108	88	186	147	40	30	6	4	9	7
Z u s a m m e n	22 876	12 666	20 376	11 210	2 833	1 694	4 794	2 781	2 500	1 456	687	441	869	543
darunter														
Lehrämter	2 791	1 555	2 741	1 526	322	202	427	257	50	29	10	6	16	7
davon an														
Gymnasien	2 791	1 555	2 741	1 526	322	202	427	257	50	29	10	6	16	7
Universität Kassel														
Sprach- und Kulturwissenschaften	4 470	2 893	4 108	2 628	576	363	929	576	362	265	61	42	91	61
darunter														
Lehramtsstudiengänge	2 279	1 535	2 198	1 478	284	183	432	268	81	57	10	8	22	14
Sport	196	59	195	58	15	4	20	5	1	1	–	–	–	–
darunter														
Lehramtsstudiengänge	196	59	195	58	15	4	20	5	1	1	–	–	–	–
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	7 444	3 980	6 784	3 582	904	529	1 670	970	660	398	98	59	142	88
darunter														
Lehramtsstudiengänge	1 166	583	1 119	555	130	72	218	127	47	28	2	2	5	4
Mathematik, Naturwissenschaften	2 650	986	2 492	911	429	165	674	257	158	75	29	11	43	16
darunter														
Lehramtsstudiengänge	861	510	833	487	141	85	185	108	28	23	1	1	4	3
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften	770	422	701	387	81	42	153	86	69	35	15	11	18	12
Ingenieurwissenschaften	5 236	1 267	4 450	1 061	681	164	1 071	294	786	206	133	43	183	54
Kunst, Kunstwissenschaft	758	483	693	437	80	57	131	99	65	46	10	6	13	8
darunter														
Lehramtsstudiengänge	54	40	54	40	–	–	3	2	–	–	–	–	–	–

1) Ohne Doppelinschreiber und ohne Beurlaubte. – 2) Einschließlich Lehramtsstudiengänge.

Noch: 3. Studierende<sup>1)</sup> und Studienanfänger nach Hochschulen, Fächergruppen  
und Lehramtsstudiengängen im WS 2012/13

Fächergruppe <sup>2)</sup> Lehramtsstudiengang	Studierende insgesamt		davon											
			deutsche Studierende						ausländische Studierende					
			zusammen	darunter im 1.				zusammen	darunter im 1.					
				Hochschul- semester		Fach- semester			Hochschul- semester		Fach- semester			
	insg.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.
Noch: Universität Kassel														
Z u s a m m e n	21 524	10 090	19 423	9 064	2 766	1 324	4 648	2 287	2 101	1 026	346	172	490	239
darunter														
Lehrämter	4 556	2 727	4 399	2 618	570	344	858	510	157	109	13	11	31	21
davon an														
Grundschulen	655	543	646	534	84	70	135	108	9	9	2	2	2	2
Haupt- u. Realschulen	968	635	928	601	127	89	182	124	40	34	2	2	5	4
Gymnasien	1 856	1 068	1 796	1 027	216	125	303	168	60	41	6	4	14	9
beruflichen Schulen	1 077	481	1 029	456	143	60	238	110	48	25	3	3	10	6
EBS - Universität für Wirtschaft und Recht, Wiesbaden														
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	1 833	613	1 425	436	348	134	485	175	408	177	236	105	87	44
Frankfurt School of Finance & Management (ehem. HfB), Frankfurt am Main														
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	1 146	334	957	247	172	39	299	74	189	87	96	38	96	38
Mathematik, Naturwissenschaften	95	15	95	15	22	5	22	5	–	–	–	–	–	–
Humanmedizin / Gesundheitswissenschaften	43	5	8	2	–	–	3	–	35	3	19	1	19	1
davon Gesundheitswissenschaften allg.	43	5	8	2	–	–	3	–	35	3	19	1	19	1
Z u s a m m e n	1 284	354	1 060	264	194	44	324	79	224	90	115	39	115	39
Theologische Fakultät (rk) Fulda														
Sprach- und Kulturwissenschaften	40	10	27	9	2	–	3	–	13	1	–	–	1	1
Phil. Theol. Hochschule "St. Georgen" (rk) Frankfurt am Main														
Sprach- und Kulturwissenschaften	383	115	274	91	10	3	26	5	109	24	14	4	12	4
Luth.-Theol. Hochschule (ev) Oberursel														
Sprach- und Kulturwissenschaften	31	2	27	2	4	1	5	1	4	–	–	–	–	–
Ev. Hochschule Tabor Marburg														
Sprach- und Kulturwissenschaften	91	31	89	30	21	6	22	6	2	1	–	–	–	–
Freie Theol. Hochschule Gießen														
Sprach- und Kulturwissenschaften	142	35	130	33	28	9	36	12	12	2	5	1	5	1
Theologische H Ewersbach (ev), Dietzhölztal														
Sprach- und Kulturwissenschaften	49	11	48	11	10	4	10	4	1	–	–	–	–	–
Hochschule für Musik und Darstellende Kunst, Frankfurt am Main														
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	17	16	16	15	2	2	6	5	1	1	1	1	1	1
Kunst, Kunstwissenschaft	839	480	548	298	33	15	71	40	291	182	52	27	70	34
darunter Lehramtsstudiengänge	217	133	213	130	7	4	19	13	4	3	–	–	–	–

1) Ohne Doppelinschreiber und ohne Beurlaubte. – 2) Einschließlich Lehramtsstudiengänge.

Noch: 3. Studierende<sup>1)</sup> und Studienanfänger nach Hochschulen, Fächergruppen  
und Lehramtsstudiengängen im WS 2012/13

Fächergruppe <sup>2)</sup> Lehramtsstudiengang	Studierende insgesamt		davon											
			deutsche Studierende						ausländische Studierende					
			zusammen	darunter im 1.				zusammen	darunter im 1.					
				Hochschul- semester		Fach- semester			Hochschul- semester		Fach- semester			
	insg.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.
Noch: Hochschule für Musik und Darstellende Kunst, Frankfurt am Main														
Z u s a m m e n	856	496	564	313	35	17	77	45	292	183	53	28	71	35
darunter														
Lehrämter	217	133	213	130	7	4	19	13	4	3	–	–	–	–
davon an														
Grundschulen	36	31	35	30	1	1	3	2	1	1	–	–	–	–
Haupt- u. Realschulen	37	22	36	22	2	2	5	5	1	–	–	–	–	–
Gymnasien	136	74	134	72	4	1	11	6	2	2	–	–	–	–
Förderschulen	8	6	8	6	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Staatl. Hochschule für Bildende Künste (Städelschule), Frankfurt am Main														
Kunst, Kunstwissenschaft	165	70	39	20	2	–	5	1	126	50	34	14	34	14
Hochschule für Gestaltung, Offenbach am Main														
Kunst, Kunstwissenschaft	640	344	528	274	46	30	81	45	112	70	16	9	8	4
h_da - Hochschule Darmstadt (FH)														
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	2 980	1 452	2 474	1 174	416	231	699	377	506	278	59	34	98	60
Mathematik, Naturwissenschaften	2 959	893	2 467	704	430	163	726	271	492	189	90	42	145	66
Ingenieurwissenschaften	5 747	1 375	4 421	1 082	808	248	1 240	368	1 326	293	265	58	365	83
Kunst, Kunstwissenschaft	1 093	443	983	381	149	56	257	89	110	62	37	27	26	18
Z u s a m m e n	12 779	4 163	10 345	3 341	1 803	698	2 922	1 105	2 434	822	451	161	634	227
Fachhochschule Frankfurt am Main														
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	4 123	2 514	3 492	2 117	354	240	581	355	631	397	63	49	102	70
Mathematik, Naturwissenschaften	1 539	385	1 152	263	226	75	382	121	387	122	88	37	131	48
Humanmedizin / Gesundheitswissenschaften	439	349	388	304	69	58	138	115	51	45	10	9	17	15
davon Gesundheitswissenschaften allg.	439	349	388	304	69	58	138	115	51	45	10	9	17	15
Ingenieurwissenschaften	4 515	1 078	3 301	776	339	89	579	147	1 214	302	174	32	238	47
Z u s a m m e n	10 616	4 326	8 333	3 460	988	462	1 680	738	2 283	866	335	127	488	180
Hochschule Fulda (FH)														
Sprach- und Kulturwissenschaften	96	89	95	88	20	19	30	29	1	1	1	1	1	1
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	2 802	1 737	2 370	1 458	386	297	571	401	432	279	74	47	110	65
Mathematik, Naturwissenschaften	966	165	746	108	137	23	209	32	220	57	21	7	38	11
Humanmedizin / Gesundheitswissenschaften	779	647	736	606	211	183	316	265	43	41	8	8	12	12
davon Gesundheitswissenschaften allg.	779	647	736	606	211	183	316	265	43	41	8	8	12	12
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften	921	673	855	621	205	154	285	208	66	52	11	10	16	14

1) Ohne Doppelinschreiber und ohne Beurlaubte. – 2) Einschließlich Lehramtsstudiengänge.

Noch: 3. Studierende<sup>1)</sup> und Studienanfänger nach Hochschulen, Fächergruppen  
und Lehramtsstudiengängen im WS 2012/13

Fächergruppe <sup>2)</sup> Lehramtsstudiengang	Studierende insgesamt		davon											
			deutsche Studierende						ausländische Studierende					
			zusammen	darunter im 1.				zusammen	darunter im 1.					
				Hochschul- semester		Fach- semester			Hochschul- semester		Fach- semester			
	insg.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.
Noch: Hochschule Fulda (FH)														
Ingenieurwissenschaften	763	134	630	96	148	17	202	32	133	38	27	14	35	16
Z u s a m m e n	6 327	3 445	5 432	2 977	1 107	693	1 613	967	895	468	142	87	212	119
Technische Hochschule Mittelhessen														
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	2 257	929	1 984	762	355	145	471	192	273	167	52	35	66	43
Mathematik, Naturwissenschaften	2 571	585	2 152	430	348	99	480	128	419	155	63	26	82	30
Ingenieurwissenschaften	8 747	1 876	7 555	1 524	1 166	296	1 556	392	1 192	352	167	62	196	71
Z u s a m m e n	13 575	3 390	11 691	2 716	1 869	540	2 507	712	1 884	674	282	123	344	144
Hochschule RheinMain Wiesbaden														
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	3 348	1 947	2 811	1 597	317	204	519	304	537	350	65	42	101	69
Mathematik, Naturwissenschaften	859	166	749	138	120	30	233	60	110	28	14	1	24	5
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften	1 111	391	1 065	374	213	72	280	92	46	17	14	6	15	6
Ingenieurwissenschaften	4 587	1 146	3 848	909	491	101	834	215	739	237	75	30	132	44
Kunst, Kunstwissenschaft	281	183	263	173	20	18	30	24	18	10	2	1	2	1
Z u s a m m e n	10 186	3 833	8 736	3 191	1 161	425	1 896	695	1 450	642	170	80	274	125
Evangelische Hochschule Darmstadt														
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	1 455	1 126	1 429	1 103	330	273	398	329	26	23	5	4	5	4
Humanmedizin / Gesundheitswissenschaften	239	186	209	157	29	22	46	34	30	29	3	3	7	7
davon Gesundheitswissenschaften allg.	239	186	209	157	29	22	46	34	30	29	3	3	7	7
Z u s a m m e n	1 694	1 312	1 638	1 260	359	295	444	363	56	52	8	7	12	11
Hochschule Fresenius (Priv. FH), Idstein														
Sprach- und Kulturwissenschaften	65	54	64	53	49	42	62	52	1	1	1	1	1	1
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	559	278	537	266	130	61	152	78	22	12	3	2	4	3
Mathematik, Naturwissenschaften	167	66	155	61	55	23	72	33	12	5	6	3	6	3
Humanmedizin / Gesundheitswissenschaften	837	645	797	615	198	161	245	189	40	30	11	9	12	9
davon Gesundheitswissenschaften allg.	837	645	797	615	198	161	245	189	40	30	11	9	12	9
Z u s a m m e n	1 628	1 043	1 553	995	432	287	531	352	75	48	21	15	23	16

1) Ohne Doppelinschreiber und ohne Beurlaubte. – 2) Einschließlich Lehramtsstudiengänge.

Noch: 3. Studierende<sup>1)</sup> und Studienanfänger nach Hochschulen, Fächergruppen  
und Lehramtsstudiengängen im WS 2012/13

Fächergruppe <sup>2)</sup> Lehramtsstudiengang	Studierende insgesamt		davon											
			deutsche Studierende						ausländische Studierende					
			zusammen	darunter im 1.				zusammen	darunter im 1.					
				Hochschul- semester		Fach- semester			Hochschul- semester		Fach- semester			
	insg.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.
Hochschule der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung (Priv. FH), Bad Hersfeld														
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	154	104	154	104	62	46	62	46	–	–	–	–	–	–
Wilhelm Büchner Hochschule Darmstadt														
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	1 014	199	1 001	196	206	40	265	56	13	3	1	1	–	–
Mathematik, Naturwissenschaften	1 919	175	1 897	174	152	19	178	20	22	1	–	–	–	–
Ingenieurwissenschaften	2 957	163	2 936	160	217	10	242	14	21	3	–	–	1	–
Z u s a m m e n	5 890	537	5 834	530	575	69	685	90	56	7	1	1	1	–
Diploma Fachhochschule Nordhessen, Bad Sooden-Allendorf														
Sprach- und Kulturwissenschaften	103	93	103	93	24	15	24	15	–	–	–	–	–	–
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	3 402	1 837	3 278	1 761	281	154	311	179	124	76	24	15	24	15
Mathematik, Naturwissenschaften	8	–	8	–	8	–	8	–	–	–	–	–	–	–
Humanmedizin / Gesundheitswissenschaften	1 777	1 369	1 721	1 341	287	241	–	–	56	28	9	6	–	–
davon Gesundheitswissenschaften allg.	1 777	1 369	1 721	1 341	287	241	–	–	56	28	9	6	–	–
Ingenieurwissenschaften	79	14	77	14	67	12	67	12	2	–	–	–	–	–
Kunst, Kunstwissenschaft	116	81	110	77	73	57	75	59	6	4	2	1	2	1
Z u s a m m e n	5 485	3 394	5 297	3 286	740	479	485	265	188	108	35	22	26	16
Priv. Fachhochschule Provisadis - School of International Management & Technology, Frankfurt am Main														
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	385	217	368	209	85	42	85	42	17	8	6	4	6	4
Mathematik, Naturwissenschaften	175	73	171	72	35	15	36	16	4	1	1	–	1	–
Ingenieurwissenschaften	186	52	182	51	51	18	52	18	4	1	–	–	–	–
Z u s a m m e n	746	342	721	332	171	75	173	76	25	10	7	4	7	4
accadis Hochschule, Bad Homburg														
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	489	254	462	237	172	100	186	102	27	17	9	5	9	5
CVJM-Hochschule Kassel (FH)														
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	294	180	284	178	73	42	104	60	10	2	9	2	9	2
Archivschule Marburg (VFH)														
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	47	26	47	26	7	4	7	4	–	–	–	–	–	–
Hess. Hochschule für Finanzen und Rechtspflege, Rotenburg														
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	827	503	827	503	237	148	237	148	–	–	–	–	–	–

1) Ohne Doppelinschreiber und ohne Beurlaubte. – 2) Einschließlich Lehramtsstudiengänge.

Noch: 3. Studierende<sup>1)</sup> und Studienanfänger nach Hochschulen, Fächergruppen  
und Lehramtsstudiengängen im WS 2012/13

Fächergruppe <sup>2)</sup> Lehramtsstudiengang	Studierende insgesamt		davon											
			deutsche Studierende						ausländische Studierende					
			zusammen		darunter im 1.				zusammen		darunter im 1.			
	insg.	weibl.			Hochschul- semester	weibl.	Fach- semester				Hochschul- semester	weibl.	Fach- semester	
			zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.
Hess. Hochschule für Polizei und Verwaltung, Wiesbaden														
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	2 140	851	2 117	845	409	202	436	210	23	6	2	–	3	–
FH Bund für öffentliche Verwaltung, FB Kriminalpolizei Wiesbaden														
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	251	96	251	96	31	14	49	20	–	–	–	–	–	–
FH Bund für öffentliche Verwaltung, FB Wetterdienst Langen														
Mathematik, Naturwissenschaften	32	8	32	8	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
FH Bund für öffentliche Verwaltung, FB Landwirtschaftliche Sozialversicherung Kassel														
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	163	101	163	101	61	38	61	38	–	–	–	–	–	–

1) Ohne Doppelinschreiber und ohne Beurlaubte. – 2) Einschließlich Lehramtsstudiengänge.